

PLATZ 2:

Gruppe 1 „Wissensbörse Café ELBE – hören und gehört werden“

Es handelt sich nicht um ein Café, das sich nur um Kaffee, Kuchen und „Schnack“ dreht. Das Café ELBE dient als Wissensbörse. Mit dem Akronym ELBE verfolgt das intergenerative und anmoderierte Café ELBE das „ErLernen“ und das „Begegnen“ zwischen verschiedenen Altersgruppen.

Hier sollen - mithilfe von Moderation und Betreuung - Jung und Alt in Generationendialogen zusammenfinden.

Moderation ist wichtig, um implizites Wissen von Jung und Alt abfragen zu können. Die Generationendialoge drehen sich um Beruf, Erfahrungen, Ehrenamt, Karriere und Hobbys. Das Café bietet auch Räumlichkeiten ohne Moderation, sowie Coworking-Spaces und Gruppenräume.

Durch den sozialen Schwerpunkt im Vergleich zur herkömmlichen Gastronomie sollen erschwingliche Preise für die Besucher*Innen entstehen. Finanzielle Barrieren sollen hiermit vermieden werden. Die Finanzierung besteht daher aus einem breiten Mix an Möglichkeiten.

Weitere Infos erhaltet Ihr auf den Seiten der Linge:
<https://linga.nds.de/abschluss-linga-wochen-2022/>

